

Ressort: Technik

Maas nimmt nach Datendiebstahl Internet-Anbieter in die Pflicht

Berlin, 07.08.2014, 12:54 Uhr

GDN - Nach dem jüngsten großflächigen Datendiebstahl hat Verbraucherschutzminister Heiko Maas (SPD) einen eindringlichen Appell an die Internet-Anbieter gerichtet, ihre Kundendaten besser zu schützen. "Die Nutzer haben ein Recht darauf, dass ihre Daten und Passwörter bei Dienstleistern im Internet so sicher wie möglich sind", sagte Maas der "Welt".

"Internet-Anbieter sind in der Pflicht, alles zum Schutz der Passwortdaten und persönlicher Daten ihrer Kunden zu tun." Das liege in ihrem eigenen Interesse. Anbieter, bei denen Kundendaten unsicher seien, würden "bei den Verbrauchern kein Vertrauen mehr finden". Zugleich riet Maas den Verbrauchern, regelmäßig ihre Passwörter zu ändern. Laut eines Berichts der "New York Times" sind von dem jüngsten Datendiebstahl mehr als 500 Millionen E-Mail-Adressen und etwa 420.000 Internetseiten betroffen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38980/maas-nimmt-nach-datendiebstahl-internet-anbieter-in-die-pflicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com